





Sicherheitsdatenblatt SDS MAGNUM SPLENDIDUM- GER Rev. 1

SICHERHEITSDATENBLATT

MAGNUM SPLENDIDUM

Version:	Datum:	Grund für die Änderung:	Vorbereitet von:	Geprüft und genehmigt von:
Fehler. Eigentümer des Dokuments nicht bekannt.	22/03/2013	Erstausstellung	Sala Lorenzo 	Sala Giacomo 
1	03/04/2013	Anpassung an die EG-Verordnung 1272/2008	Sala Lorenzo 	Sala Giacomo 

Sicherheitsdatenblatt SDS MAGNUM SPLENDIDUM- GER Rev. 1

Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname auf der Verpackung: MAGNUM SPLENDIDUM

Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs:

Anfertigung von Zahnprothesen im Labor

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant:	MESA di Sala Giacomo & C. S.n.c.
Adresse:	Via dell'Artigianato, 35/37/39 25039 Travagliato (BS) Italia
Telefon:	+39 030 6863251
Fax:	+39 030 6863252
E-Mail-Adresse:	quality@mesaitalia.it

Notrufnummer

Telefon: +39 030 6863251

Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H413: Kann für Wasserorganismen langfristig schädliche Wirkung haben.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:

R42/R43

R53

Am Etikett zu kennzeichnende gefährliche Komponente(n):

Relevante R-Sätze:

R42 Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

Sicherheitsdatenblatt SDS MAGNUM SPLENDIDUM- GER Rev. 1

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich..

R53 Kann in Gewässern langfristig schädliche Wirkung haben.

Relevante S-Sätze:

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S23 Rauch nicht einatmen.

S50 Nicht mit Perchlorat, Nitrat, Hydrazin, Alkali, Oxidationsmitteln oder Säuren.

Kennzeichnungselemente:

In der im Handel angebotenen Form stellt das Produkt durch Einatmen, Verschlucken oder Hautkontakt keine Gefahr für die menschliche Gesundheit dar und auch keine Gefahr für die Gewässer. Es besteht im Sinne der folgenden Verordnungen also keine Kennzeichnungspflicht:

- Verordnung (EG) Nr 1272/2008 (CLP-Verordnung), Anhang I, Punkt 1.3.4. („Metalle in kompakter Form, Legierungen, polymerhaltige Gemische und elastomerhaltige Gemische“);
- Richtlinie 1999/45/EG (DPD), Anhang VII (s. Richtlinie 67/548/EWG, Anhang VI, Punkt 9.3: „Legierungen, polymerhaltige Gemische und elastomerhaltige Gemische“)

Sonstige Gefahren:

Die hauptsächlichen Gefahren gehen auf die gefährlichen Substanzen zurück, die freigesetzt werden, wenn der ursprüngliche Zustand des Produkts im Zuge seiner Weiterverarbeitung (z.B. durch Schleifen, Polieren, Funkenerodieren, Schweißen, Schmelzen) verändert wird und dabei Staub oder Dämpfe entstehen.

PBT-Beurteilung: Nicht anwendbar

vPvB-Beurteilung: Nicht anwendbar

Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Beschreibung

Das Produkt ist kein Stoff, sondern eine Legierung und enthält:

<i>Bestandteile:</i>	<i>CAS-Nummer EG-Nummer</i>	<i>%</i>
Kobalt (Co) R42/R43 R53 H334 Sensibilisierung durch Einatmen H317 Sensibilisierung durch Hautkontakt H413 Für Wasserorganismen schädlich	CAS-Nr. 7440-48-4 EG-Nr. 231-158-0	60
Chrom (Cr)	CAS-Nr. 7440-47-3 EG-Nr. 231-157-5	28
Wolfram (W)	CAS-Nr. 7440-33-7 EG-Nr. 231-143-9	9

Sicherheitsdatenblatt SDS MAGNUM SPLENDIDUM- GER Rev. 1

Silizium (Si)	CAS-Nr. 7440-21-3 EG-Nr. 215-609-9	1,5
Mangan (Mn)	CAS-Nr. 7439-96-5 EG-Nr. 231-105-1	Spuren
Eisen (Fe)	CAS-Nr. 7439-89-6 EG-Nr. 231-096-4	Spuren

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

Wenn große Mengen eingeatmet wurden oder sich ein Asthmaanfall einstellt: Frischluftzufuhr. Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Die verunreinigten Bereiche mit Wasser abwaschen oder duschen. Verunreinigte Kleidung ausziehen und vor dem Wiedergebrauch waschen. Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden. Nach der Handhabung den gesamten Körper waschen.

Nach Augenkontakt:

Für mindestens 15 Minuten mit Wasser auswaschen.

Nach Verschlucken

Wenn große Mengen verschluckt wurden, Erbrechen herbeiführen, jedoch nur, wenn die Person bei Bewusstsein ist. Arzt konsultieren.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Kohärente Kobalt-Chrom-Legierungen stellen kein Brand- oder Explosionsrisiko dar. Wenn es jedoch fein geteilt wird, kann es an der Luft explodieren.

Geeignete Löschmittel:

Pulver, Wasser, CO₂, Schaum.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine.

Eventuelle Expositionsrisiken, die von dem Produkt seinen Verbrennungsprodukten oder Gasen ausgehen:

Vergiftung, siehe Punkt 11.

Besondere Schutzausrüstung für die brandbekämpfenden Personen:

Die Verwendung von Atemschutzgeräten und kompletter Schutzkleidung wird empfohlen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Staubbildung vermeiden.

Einatmen von Staub vermeiden.

Bei Staubbildung für angemessene Belüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Sicherheitsdatenblatt SDS MAGNUM SPLENDIDUM- GER Rev. 1

Nicht in die Kanalisation, in Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen. Eindringen in Boden/Untergrund verhindern.

Methoden zur Reinigung:

Das gesammelte Material gemäß dem Punkt „Entsorgung“ behandeln.

Handhabung und Lagerung

Handhabung

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig.

Lagerung

Für eine sichere Lagerung sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig.

Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Wenn die feste Kobalt-Chrom-Legierung während des Verarbeitungsprozesses in Staub oder Rauch umgewandelt wird, müssen am Arbeitsplatz die empfohlenen Grenzwerte für die berufliche Exposition (VLE), die bei $Cr < 0,050 \text{ mg/m}^3$ und $Co < 0,020 \text{ mg/m}^3$ liegen, eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht angemessen ist, muss ein angemessener Atemschutz verwendet werden.

Handschutz

Schutzhandschuhe tragen.

Augen-/Gesichtsschutz

Sicherheitsbrille mit Seitenschutz tragen (EN 166).

Haut- und Körperschutz

Angemessene Arbeitskleidung tragen.

Physikalische und chemische Eigenschaften

Form des gelieferten Produkts:	-Fest.
Farbe des gelieferten Produkts:	-Weiß.
Geruch des gelieferten Produkts:	-Geruchlos
Siedepunkt:	-Nicht bekannt.
Schmelzpunkt:	>1200 °C.
pH-Wert des gelieferten Produkts:	-Nicht anwendbar
Flammpunkt:	-Nicht anwendbar
Zündtemperatur:	-Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur:	-Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften:	-Nicht anwendbar
Brandfördernde Eigenschaften:	-Nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt SDS MAGNUM SPLENDIDUM- GER Rev. 1

Dampfdichte bei Standardtemperatur:	-Nicht bekannt
Dichte unter Standardbedingungen:	-8,4 g/cm ³
Wasserlöslichkeit:	-In Wasser praktisch unlöslich.
Fettlöslichkeit:	-Praktisch unlöslich.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	-Nicht anwendbar

Stabilität und Reaktivität

--	--

Zu vermeidende Bedingungen:

Nicht anwendbar

Unverträgliche Materialien:	Perchlorat, Nitrat, Hydrazin, Alkali, Oxidationsmittel oder Säuren.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Abgabe von Wasserstoff durch Reaktion mit Säuren
Notwendige oder vorhandene Stabilisatoren:	Nicht anwendbar
Mögliche gefährliche exotherme Reaktionen:	Nicht anwendbar
Sicherheitsrelevante Veränderungen des Aggregatzustands des Produkts:	Nicht anwendbar
Gefährliche Zersetzungsprodukte nach Wasserkontakt:	Nicht anwendbar

Toxikologische Angaben

Unter den normalen Handhabungs- und Gebrauchsbedingungen stellt die Exposition kohärenter Mengen von Kobalt-Chrom-Legierungen keine besonderen Gefahren dar. Wenn sich aber Feinstaub bildet, kann es zu chronischen oder akuten Vergiftungen kommen.

Nach Einatmen:	In seltenen Fällen hat Staub zu Asthma geführt. Es können auch Auswirkungen auf die Atemwege und Störungen des Verdauungssystems auftreten.
Nach Hautkontakt.	Die Exposition durch Kobalt-Chrom-Legierungen kann bei sensibilisierten Personen zu Dermatitis oder anderen allergischen Reaktionen führen.
Nach Augenkontakt:	Irritation aufgrund mechanischer Ursache.
Nach Verschlucken:	Die Kobalt-Chrom-Legierungen werden vom Darm wenig absorbiert. In akuter Form kann das Verschlucken großer Produktmengen zu Bauchschmerzen, Erbrechen, Anurie, Urämie und Oligurie führen. Eine langfristige Aufnahme kann zu Nierenschäden führen.

Umweltbezogene Angaben

Sicherheitsdatenblatt SDS MAGNUM SPLENDIDUM- GER Rev. 1

Toxizität:	Keine Daten verfügbar
Persistenz und Abbaubarkeit.	Keine Daten verfügbar
Bioakkumulationspotential.	Keine Daten verfügbar
Mobilität im Boden.	Keine Daten verfügbar
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Keine Daten verfügbar
Andere schädliche Wirkungen:	Keine Daten verfügbar
Sonstige Angaben:	Keine Daten verfügbar

Hinweise zur Entsorgung

Die Verarbeitungsrückstände müssen in Einklang mit der Richtlinie 91/156/EWG über Abfälle, der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle und der Richtlinie 94/62/EG über Verpackungen und Verpackungsabfälle sowie in Einklang mit den im entsprechenden Land geltenden Regelungen als Sonderabfälle entsorgt werden.

Angaben zum Transport

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Rechtsvorschriften

Nationale Gesetzgebung und EU-Regelung.

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Medizinprodukt im Einklang mit der EU-Richtlinie 93/42/EWG.

Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden:

EG-Richtlinie 67/548/EG oder 99/45/EG in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung. EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EG.

Die nationalen Luftgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Ihr Ziel ist es, unsere Produkte unter dem Aspekt der Sicherheit zu beschreiben, sie stellen jedoch keine Zusicherung von spezifischen Produkteigenschaften dar.